

Inhalt

Einleitung: Die Krise der europäischen Identität	9
Ethnizität und Nationalismus im 19. Jahrhundert	25
Ethnischer Nationalismus und das Zeitalter der Revolution	26
Gruppenidentität vor dem Nationalismus	29
Revolutionärer Chauvinismus	31
Philologie und Nationalismus	39
Eine gefährliche Erbschaft	44
Ethnoarchäologie	45
Der Giftmüll	46
Verwirrung zwischen Vergangenheit und Gegenwart	48
Die Erfindung der Völker in der Antike	53
Naturvölker und das Volk der Römer	54
Herodots Erben	58
Die Gentes und der Populus	62
Die Ungläubigen und das Volk Gottes	65
Soziale Identität in der christlichen Antike	67
Klassische Ethnographie und die Wanderungen der Barbaren	69
Die Völker Europas in der Spätantike	72
Barbaren und andere Römer	77
Klasse, regionale und religiöse Identität im Kaiserreich	77
Das römische Zentrum	85
Soziale Identität in der barbarischen Welt	88
Krise und Restauration	94
Restauration und Transformation	98
Innere Transformation	105

Neue Barbaren und neue Römer	109
Das Bündnis der Hunnen	111
Barbarische Ethnogenese im Imperium	115
Römische Provinzialen im 5. und 6. Jahrhundert	120
Neues Land und neue Identität	124
Barbarische Ethnogenese im Norden	130
Schlußfolgerung: alte Namen und neue Völker	134
Die letzten Barbaren?	136
Verschmelzungsprozesse innerhalb der westlichen Königreiche	136
Das Langobardenreich in Italien	136
Westgotisches Spanien	144
Fränkische Identität bis zum 8. Jahrhundert	153
Die neue barbarische Welt	159
Neue europäische Völker	170
Abschließende Überlegungen	174
Europäer als Zulu	177
Zulu und Europäer	191
Anhang	197
Anmerkungen	199
Zeittafel	208
Auswahlbibliographie	210
Dank	213
Register	215